

4. Deutscher Futtermittelrechtstag 2025

Eine Veranstaltung von



cibus RECHTSANWÄLTE



in Kooperation mit

agrarzeitung



07. Oktober 2025 | dfv Mediengruppe | Frankfurt a. M.

Hybridveranstaltung

PROGRAMM

ab 08.45 Uhr	Registrierung
09.15 Uhr	Begrüßung und Einführung Torsten Kutschke, ZLR Gesamtverlagsleitung, dfv Mediengruppe Christian Weigel, cibus Rechtsanwälte
09.30 Uhr	Krise: Was ist das? Was ist zu tun? Was ist zu kommunizieren? Dr. Stephanie Reinhart, REINHART Rechtsanwälte
10.10 Uhr	Folgen einer Krise: Verwaltungsrecht, Strafrecht, Wettbewerbsrecht Dr. Andreas Reinhart, REINHART Rechtsanwälte
10.50 Uhr	Kaffee & Networking
11.20 Uhr	Aktueller Stand zur Labormeldepflicht nach §44 Abs. 4a und 5a LFGB Paul Andrei, BAV Institut GmbH
11.50 Uhr	EU-Verordnung für entwaldungsfreie Lieferketten (EUDR) und Richtlinien zur Nachhaltigkeit – Auswirkungen für die Futtermittelwirtschaft Dr. Hermann-Josef Baaken, Deutscher Verband Tiernahrung e. V.
12.30 Uhr	Lunch & Networking
13.30 Uhr	Kennzeichnung von Zusatzstoffen und Umgang mit Toleranzen (in der Überwachungspraxis) Sven Heyne, LAVES Niedersachsen
14.10 Uhr	Abgrenzung von Futtermittelzusatzstoffen zu Einzel-/Ergänzungsfuttermitteln Dr. Carsten Bittner, GvW Graf von Westphalen Rechtsanwälte
14.50 Uhr	Kaffee & Networking
15.20 Uhr	Lebensmittel, Futtermittel oder TNP? – Die Zweckbestimmung von Stoffen und Anforderungen an deren Änderung („Umwidmung“) Prof. Dr. Clemens Comans, cibus Rechtsanwälte
16.00 Uhr	Futtermittel im Tierseuchenfall Sven Heumann, Verband der Fleischwirtschaft e. V.
16.40 Uhr	Ende der Veranstaltung



Torsten Kutschke



Christian Weigel



Dr. Andreas Reinhart



Dr. Stephanie Reinhart



Paul Andrei



Sven Heumann



Sven Heyne



Dr. Carsten Bittner



Prof. Dr. Clemens Comans



Dr. Hermann-Josef Baaken



JETZT ANMELDEN UNTER
www.ruw.de/dfvt
oder QR-Code scannen

R&W
Fachkonferenzen

Eine Medienmarke der

dfv Mediengruppe

4. Deutscher Futtermittelrechtstag 2025

Der 4. Deutsche Futtermittelrechtstag versammelt erneut führende Expertinnen und Experten aus Recht, Überwachung und Industrie, um zentrale Fragen des Futtermittelrechts praxisnah zu beleuchten. Im Fokus stehen aktuelle Herausforderungen wie der rechtssichere Umgang mit Krisen, mögliche Konsequenzen aus verwaltungs-, straf- und wettbewerbsrechtlicher Sicht sowie neue gesetzliche Vorgaben – etwa zur Labormeldepflicht nach § 44 LFGB oder im Tierseuchenfall.

Darüber hinaus thematisiert die Veranstaltung Grundsatzfragen rund um die Kennzeichnung und Abgrenzung von Futtermittelzusatzstoffen sowie die Anforderungen an Zweckänderungen von Stoffen. Auch europäische Entwicklungen wie die EUDR-Verordnung und Nachhaltigkeitsrichtlinien werden in ihren Auswirkungen auf die Branche analysiert.

Ob vor Ort oder digital – der Futtermittelrechtstag bietet eine einzigartige Plattform für fundierten Wissenstransfer, rechtliche Orientierung und gezielten fachlichen Austausch.



**Inklusive Fortbildungsbescheinigung über
5 Stunden und 25 Minuten nach § 15 FAO.**

Noch kein Abo für unsere Zeitschriften?

Jetzt abonnieren unter www.ruw.de/abo und exklusive Veranstaltungsrabatte sowie den Zugriff auf das digitale R&W-Archiv sichern:



**ZLR – Zeitschrift für das gesamte
Lebensmittelrecht:** 6 Ausgaben,
719,- EUR inkl. MwSt. und Versand

PARTNER

agrارzeitung



GW Graf von Westphalen



MEDIENPARTNER



VEREINIGUNG SCHWEIZERISCHER FUTTERMITTELFABRIKANTEN
ASSOCIATION SUISSE DES FABRICANTS D'ALIMENTS FOURRAGERS

Teilnahmegebühren (zzgl. MwSt.):

549,- EUR Behördenvertreter:innen
759,- EUR Abonnent:innen ZLR
899,- EUR Normalpreis

Rabatte – so sparen Sie intelligent:

5 % Frühbucherrabatt

bei Anmeldung bis zum 21. Juli 2025.

5 % Mehrbucherrabatt

bei Anmeldung von mehr als 2 Teilnehmer:innen einer Kanzlei / eines Unternehmens ab der 3. Anmeldung (mit anderen Rabatten kombinierbar).

Anmeldeschluss: 06. Oktober 2025

Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.
Anmeldung unter www.ruw.de/dfrt

Veranstaltungsort:

dfv Mediengruppe
Mainzer Landstraße 251
60326 Frankfurt am Main

Stornierung:

Die Anmeldung ist übertragbar. Bei Stornierung bis 28 Tage vor Veranstaltung (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 75,- EUR zzgl. MwSt. erhoben. Danach ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Eine Ersatzperson kann jederzeit benannt werden.

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Anne Hennemann
Senior Projektmanagerin
Tel.: +49 69 7595-2787
E-Mail: Anne.Hennemann@dfv.de

Deutscher Fachverlag GmbH
Mainzer Landstr. 251
60326 Frankfurt am Main



Weitere Informationen:

Wir sind berechtigt, unsere Veranstaltungen aus wichtigem Grund abzusagen oder zeitlich zu verlegen, insbesondere bei Absage bzw. Erkrankung der Referent:innen. Die Teilnehmer:innen werden hiervon umgehend schriftlich oder per E-Mail in Kenntnis gesetzt. Bereits gezahlte Gebühren werden zur Teilnahme an anderen Veranstaltungen gutgeschrieben oder zurückerstattet. Ein weiterer Schadensersatzanspruch besteht nicht, außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.



JETZT ANMELDEN UNTER
www.ruw.de/dfrt
oder QR-Code scannen

R&W
Fachkonferenzen

Eine Medienmarke der

dfv Mediengruppe